

- \*) Mietwohnungen
- \*) zur Vermietung bestimmte Eigentumswohnungen
- \*) Wohnungseigentümergeinschaften
- \*) gewerblicher Raum

Sofern Wohnraum und gewerblicher Raum zusammentreffen, ist für jeden Teil eine Teilwirtschaftlichkeitsberechnung aufzustellen.

## Wirtschaftlichkeitsberechnung

zum Antrag auf Übernahme einer Landesbürgschaft zur Förderung des Wohnungswesens

<b>Darlehensnehmer:</b>	Name, Vorname(n)
Anschrift	

Bauvorhaben:	<input type="text"/> Gebäude	mit	<input type="text"/> Wohnungen	<input type="checkbox"/> *) Mehrfamilienhaus/-häuser	<input type="text"/> Wohnungen = je <input type="text"/> m <sup>2</sup>
	Wohnfläche		<input type="text"/> m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> *) Einfamilienhaus/-häuser	<input type="text"/> Wohnungen = je <input type="text"/> m <sup>2</sup>
	Nutzfläche		<input type="text"/> m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> *) Zweifamilienhaus/-häuser	<input type="text"/> Wohnungen = je <input type="text"/> m <sup>2</sup>
	gewerblicher Raum		<input type="text"/> m <sup>2</sup>		- erforderlichenfalls auf gesondertem Blatt fortführen und beifügen -
<input type="checkbox"/> *) Neubau/Ausbau/Erweiterung/Erwerb <input type="checkbox"/> *) Modernisierung				<input type="checkbox"/> *) Instandsetzung	
					Grundstücksgröße <input type="text"/> m <sup>2</sup>

### I. Berechnung der Gesamtkosten

Neubau/Ausbau/Erweiterung/Erwerb			Modernisierung/Instandsetzung		
A.	Wert des Baugrundstücks (§ 6 II. BV) Erwerbskosten Erschließungskosten	} = <input type="text"/> Euro	A.	Kosten der Modernisierung	} = <input type="text"/> Euro
B.	Baukosten (§ 7 II. BV) Baunebenkosten (§ 8 II. BV)	} = <input type="text"/> Euro	B.	Kosten der Instandsetzung	} = <input type="text"/> Euro
Gesamtkosten = <u><u>                    </u></u> Euro			Gesamtkosten = <u><u>                    </u></u> Euro		

Einzelmaßnahmen bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern.

### II. Finanzierungsplan

Art der Finanzierungsmittel	Geldgeber	Euro	Zinsen und Verw.-Kosten		Zinsfestschreibung Jahre	Tilgung	
			%	Euro		%	Euro
<b>1. Fremdmittel</b>							
la-Darlehen							
Auszahlung %							
zu verbürgendes Darlehen							
Auszahlung %							
Erbbauzinsen							
<b>2. Eigenleistungen</b>							
a) Bargeld, Guthaben, Bausparguthaben, Instandhaltungsrücklage, Sonderumlagen usw.			Kapitalkosten		Tilgung insgesamt		
b) Sach- und Arbeitsleistungen							
c) Grundstück, soweit Kaufpreis bezahlt							
d)							
Gesamtfinanzierung							

**Bitte angeben:**

Mindestansparsumme bei Bausparkasen, soweit vorfinanziert	=	_____	Euro
Disagio, soweit durch Disagiodarlehen finanziert	=	_____	Euro
	=	=====	Euro

\*) Zutreffendes bitte ankreuzen

**III. Laufende Aufwendungen**

			Euro
A.	Kapitalkosten (von Seite 1)		
B.	Tilgung (von Seite 1)		
C.	Bewirtschaftungskosten		
	(Abschreibung	- § 25 II. BV - ,	
	Verwaltungskosten	- § 26 II. BV - ,	
	Instandhaltungskosten	- § 28 II. BV -)	
	Laufende Aufwendungen ohne Mietausfallwagnis		
	Mietausfallwagnis (2 % der Jahresmiete von _____ Euro)		
	Zwischensumme		
	<b>abzüglich</b>		
	Erträge für Garagen/Einstellplätze	_____ Euro	
	Sonstige Erträge aus dem Objekt	_____ Euro	_____ Euro
	Aufwendungen insgesamt jährlich		
	Aufwendungen monatlich		
	Aufwendungen je m <sup>2</sup> Wohnfläche mtl.		

Neben der vorstehend errechneten Miete werden Betriebskosten gem. § 27 II. BV erhoben.

**IV. Bei Ausbau/Erweiterung, Modernisierung/Instandsetzung**

Monatliche Aufwendungen (Zinsen und Tilgung) aus baugebundenen Restdarlehen vor Maßnahmebeginn:

\_\_\_\_\_ Euro

(Einzelheiten bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern)

**V. Vorgesehene Rangfolge im Grundbuch im Verhältnis zum verbürgten Darlehen**

Abteilung	vorrangig	gleichrangig

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Bauherr bzw. Betreuer/Beauftragter/Hausverwalter)

**Bestätigung des Darlehnsgebers des zu verbürgenden Darlehens:**

**Wir bestätigen, dass die Angaben in dieser Wirtschaftlichkeitsberechnung, insbesondere die Gesamtherstellungskosten und die Finanzierung, überprüft und richtig sind und dass die Dauerfinanzierung des Bauvorhabens gesichert ist.**

**(Nur Bei Wohnungseigentümergeinschaften)**

**Wir bestätigen, dass ein Hausverwaltervertrag einschließlich der Legimation für mindestens 2 Jahre Restlaufzeit sowie der Nachweis einer Verwalterversicherung (Vermögensschaden-Haftpflicht) vorliegt.**

**Mir/Uns ist bekannt, dass die beantragte Bürgschaft eine Subvention darstellt und sämtliche in dieser Wirtschaftlichkeitsberechnung abgegebenen Erklärungen/Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind.**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Institut)